

Bericht über die Sitzung des Marktgemeinderates Mitterfels am 09. Juli 2020

Antrag auf Modernisierung des Bike Parks

Erster Bürgermeister Liebl konnte zu diesem Tagesordnungspunkt den Vorstand des örtlichen Skiclubs begrüßen, der dem Marktgemeinderat seinen Antrag auf Modernisierung des Bike Parks in Mitterfels vortrug. Dabei sind verschiedene Erdbewegungen und Modellierungsarbeiten notwendig. Der Marktgemeinderat beschloss, die Maßnahme mit entsprechenden Bauhofleistungen zu unterstützen. Voraussetzung ist jedoch auch die vorherige Klärung der Haftungsfrage auf dem Gelände.

Antrag auf Nutzung von Räumlichkeiten im Haus der Begegnung

Dem Marktgemeinderat lag hierzu der Antrag der VHS-Außenstelle auf Nutzung der Räumlichkeiten im Haus der Begegnung vor. Die vorgesehenen Räumlichkeiten und Nutzungstage wurden konkretisiert. Der Marktgemeinderat beschloss, dem Antrag zuzustimmen. In diesem Zusammenhang wurde aufgerufen, Ausschau für eine personelle Besetzung der VHS-Außenstelle in Mitterfels zu halten.

Bericht aus verschiedenen Ausschusssitzungen

Hierbei berichtete zunächst Ausschussvorsitzender Uekermann über die stattgefundene Sitzung des Ausschusses Wirtschaft, Tourismus und Energie. Dabei wurden Gespräche mit einer benachbarten Tourismusleiterin geführt. Unverzichtbar ist dabei nach einhelliger Meinung nach wie vor die Bewerbung der Örtlichkeit mit Printmedien und ein entsprechender Internetauftritt. Erster Bürgermeister Liebl informierte den Marktgemeinderat über die in der Bauausschusssitzung erzielten Ergebnisse. Auch eine Sitzung des Ausschusses Senioren, Familie und Soziales hat stattgefunden. Hierbei nahm der Marktgemeinderat Kenntnis davon, dass sich der Bau des Behindertenwohnheims über die KJF um ein weiteres Jahr verzögern wird, nachdem die entsprechende Zuschusszusage des Bezirks noch aussteht. Zur Unterstützung des Vorhabens hat hierzu ein politisches Abstimmungsgespräch mit verantwortlichen Politikern stattgefunden. Dabei wurde eine zusätzliche Resolution zur schnellen Umsetzung verabschiedet. Außerdem nahm der Marktgemeinderat Kenntnis von der vorgesehenen Barrierefreiheit des Gehwegbereichs entlang der Burgstraße beim sogenannten Kißl-Haus. Nach Abschluss der Rohbaumaßnahme sollen die Pflasterarbeiten durch die Gemeinde durchgeführt werden.

Bericht aus dem Kommunalunternehmen

Der Marktgemeinderat wurde dabei über die Ergebnisse der letzten Verwaltungsratssitzung unterrichtet. Hierbei hat die Vergabe der Hauptgewerke für die Sanierung der Häuser A-D in der kommunalen Wohnanlage stattgefunden. In Kürze wird im Gremium über weitere Vergaben von Gewerken entschieden. Die entsprechenden Submissionen haben stattgefunden. In diesem Zusammenhang lag dem Marktgemeinderat auch das Angebot eines Energieberatungsbüros zur Förderabwicklung bei der Umstellung der Heizungsanlage vor. Der Marktgemeinderat beschloss, das Ingenieurbüro mit entsprechenden Arbeiten zur Fördermittelabwicklung zu beauftragen.

Feststellung und Entlastung zur Jahresrechnung 2019

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2019 hat durch den örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss stattgefunden. Rechnungsprüfungsausschussvorsitzende Marktgemeinderatsmitglied Schulze-Trinkaus informierte den Marktgemeinderat über die entsprechenden Prüfungsergebnisse. Insgesamt wurden dabei keine Beanstandungen getroffen. Es wurde angeregt, bei künftig größeren Überschreitungen von Haushaltsansätzen den Marktgemeinderat zeitnah zu unterrichten. Weitere Anregungen wurden gegeben. Der Marktgemeinderat beschloss, das Ergebnis der Jahresrechnung 2019 festzustellen. Anschließend wurde die Entlastung zur Jahresrechnung 2019 erteilt.

Information und Verschiedenes

Hierzu informierte Erster Bürgermeister Liebl den Marktgemeinderat zunächst über verschiedene gemeindliche Termine. Die amtliche Einwohnerzahl zum Stichtag 31.12.2019

ergibt für den Markt Mitterfels eine Einwohnerzahl von 2.823 Personen. Nach Mitteilung von Verantwortlichen des Forstamtes müssen verschiedene Bäume im Gemeindebereich bzw. im Umfeld der Burganlage verkehrstechnisch gesichert werden. In Kürze werden daher entsprechende Sicherungsarbeiten durch eine Fachfirma durchgeführt. Erster Bürgermeister Liebl bedankte sich bei Herrn Bscheid sowie Marktgemeinderatsmitglied Baumgartner für die Bemühungen zum diesjährigen Ferienprogramm. Kenntnis nahm der Marktgemeinderat auch von der Möglichkeit zum Besuch einer Gemeindeklausur. Näheres soll in der nächsten Hauptausschusssitzung vorgestellt werden. Hinsichtlich der Besetzung des Regionalentwicklungsvereins beschloss der Marktgemeinderat, dass weiterhin der Erste Bürgermeister als Vertreter in diesem Gremium fungieren soll. Die weiteren Bürgermeister wurden zu entsprechenden Stellvertretern bestimmt.

Nach Anerkennung der Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an.